

ZUSTELL-SERVICE

06 21 / 392 23 47
www.azp24.de/
reklamation



NOTRUF

Polizei
110
Feuerwehr/Rettungsdienst
112
Einheitliche Behördennummer
115
Ärztlicher Notfalldienst
116 117
Kinderärztlicher Notdienst
Ortsvorwahl/192 92
Zahnärztlicher Notdienst
06221/ 354 4917
Augenärztlicher Notdienst
0180/ 606 2211
Giftnotruf Freiburg
0761/ 192 40
Kinder- und Jugendtelefon
0800/ 111 0333
Opfernotruf
01803/ 343 434
Telefonseelsorge
0800/ 111 0111
Malteser Hilfsdienst
06222/ 922 50
Technischer Notdienst Bauhof
0152/ 389 014 52
Stadtwerke Waldorf
06227/ 828 80

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **0800/0022833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Christina Rink

Telefon: 0621/ 392 2814
E-Mail: crink@haas-publishing.de



Das SAP Sinfonieorchester gibt im Königssaal von Schloss Heidelberg ein Benefizkonzert zugunsten der Stammzellenforschung.

BILD: STAATLICHEN SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG

Pop-Hits im Königssaal für den guten Zweck

SCHLOSS HEIDELBERG: Benefizkonzert des SAP Sinfonieorchesters findet am 7. Juni statt.

Heidelberg. Musik hören und zugleich Gutes tun: Das SAP Sinfonieorchester spielt am Sonntag, 7. Juni, um 19.30 Uhr ein Benefizkonzert im Königssaal von Schloss Heidelberg. Die Gäste können sich auf mitreißende Interpretationen großer Hits internationaler Stars wie Madonna, ABBA oder David Guetta freuen.

Der Reinerlös kommt dem „Förderkreis Stammzellforschung“ von blut.eV zugute. Tickets sind unter charity.blut.ev erhältlich. Die An- und Rückfahrt mit der Bergbahn vom Kornmarkt zum Schloss ist im Ticketpreis inbegriffen.

Gemeinsame Einladung

Die Schlossverwaltung Heidelberg, blut.eV – Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte – und das SAP Sinfonieorchester laden gemeinsam zu dem Charity-Crossover-Konzert „Heaven is a Place on Earth“ ein. Alle Einnahmen des Abendkonzerts im festlichen Königssaal von Schloss Hei-

delberg fließen an den „Förderkreis Stammzellforschung“ von blut.eV, der die Forschungsaktivitäten der Medizinischen Klinik V der Universität Heidelberg unterstützt. Das Kartenkontingent ist begrenzt. Der Einlass beginnt um 18.30 Uhr. Mit dem Vorzeigen des Tickets an der Bahnstation kann die Bergbahn für die Hin- und Rückfahrt vom Kornmarkt zum Schloss kostenlos genutzt werden.

Klangvoller Abend

Beim Konzert bringt das SAP Sinfonieorchester die Songs auf eigene Art zur Ausführung und lässt den vielschichtigen Klang des Ensembles kraftvoll zur Geltung kommen.

Während einer Pause und im Anschluss an das Konzert bewirbt die Heidelberger Schloss Gastronomie unter Küchenchef Martin Scharff die Gäste mit Snacks und erfrischenden Getränken. Vor Konzertbeginn besteht zudem die Möglichkeit, sich

im Bistro Sattelkammer zu stärken.

Kultureller Leuchtturm

Seit seiner Gründung im Jahr 1997 hat sich das SAP Sinfonieorchester zum kulturellen Leuchtturm der SAP SE entwickelt. Je nach Besetzung besteht das Orchester aus 20 bis 60 Musikern, darunter Mitarbeitende der SAP sowie ambitionierte Amateur- und Berufsmusiker. Neben klassischer Orchestermusik widmet sich das Ensemble seit einigen Jahren auch der Filmmusik und dem eigens für das Orchester arrangierten Symphonic Rock. Ein besonderes Anliegen sind die Kinderkonzerte, in denen bereits die Jüngsten an die Schönheit klassischer Musik herangeführt werden. Einen vorläufigen Höhepunkt seiner Geschichte erreichte das Orchester 2022 beim Jubiläumskonzert „50 Jahre SAP“ gemeinsam mit dem Star-Pianisten Lang Lang in der Elbphilharmonie in Hamburg sowie 2024 mit der Solokünstlerin Anastacia. red

SERVICE

Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre kostenfreie Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Verein – senden Sie Ihren Ver-

staltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zuständige BAZ-Redakteurin.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Christina Rink
crink@haas-publishing.de

Historischer Stadtpaziergang

WALLDORFS GESCHICHTE IM FOKUS

Waldorf. Der historische Stadtpaziergang hat sich zu einem Dauerbrenner entwickelt. Seit 2022 wird die Veranstaltung angeboten. Reiner Menges führt an mehreren Terminen im Jahr zu interessanten Orten in der Stadt und vermittelt dabei viel Wissenswertes.

Erstmals wurde der Stadtpaziergang 2022 im Rahmen des Modellprojekts „Demenz im Quartier“ angeboten. Ziel war es, Menschen mit Demenz eine Plattform zur Teilnahme und zum Austausch zu geben. Genau das zeichnet die Veranstaltung bis heute aus: Die Stationen haben gerade für viele ältere Zuhörer oft eine persönliche Bedeutung, weil sie Erinnerungen an früher wecken. Dieses Wissen zu teilen, ist ausdrücklich erwünscht. So entsteht eine lebendige Veranstaltung, die vom gegenseitigen Austausch profitiert.

Spuren der Vergangenheit

Reiner Menges hat zu zahlreichen Gebäuden etwas zu erzählen, auch wenn sie zum Teil

schon seit vielen Jahren aus dem Stadtbild verschwunden sind. Die Teilnehmer erfahren zum Beispiel, welche Gaststätten oder Betriebe es gab und welche Persönlichkeiten die Stadt geprägt haben.

Während des Rundgangs gelingt es Menges, auf anschauliche Weise eine Verbindung zwischen dem historischen und dem heutigen Waldorf herzustellen. Anhand seiner Schilderungen konkreter Personen und Orte wird die soziale und wirtschaftliche Entwicklung der Astorstadt lebendig und nachvollziehbar. Zahlreiche Anekdoten bereichern seine Ausführungen und sorgen immer wieder für ein Schmunzeln im Publikum. Gleichzeitig werden auch die weniger erfreulichen Kapitel der Waldorfer Geschichte nicht ausgeblendet, sondern bewusst in den Spaziergang einbezogen.

Der nächste historische Stadtpaziergang findet am Dienstag, 5. Mai, statt und beginnt um 17 Uhr an der Scheune Hillesheim. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus. red



Bereits in der fünften Saison finden die regelmäßigen historischen Stadtpaziergänge statt.

BILD: STADT WALLDORF

Zwischen Natur und Geschichte

AUSFLUGSTIPP: RadGuides starten mit abwechslungsreichen Touren in die Saison.

Rhein-Neckar-Kreis. Die RadGuides Rhein-Neckar sind auch in diesem Jahr wieder unterwegs, um entdeckungsfreudige Fahrradfans zu den großen und kleinen Schätzen des Kreises zu führen. Die Saison ist am 19. April in Meckesheim gestartet und endet nach aktueller Planung am 27. September in Sinsheim.

Erste Termine im Mai

Zu den ersten Touren der Saison zählt am 3. Mai um 10 Uhr die Fahrt „Schwarzbach von der Quelle bis zur Mündung“. Die großzügige Tour führt über 56 Kilometer entlang von Lobbach und Schwarzbach, den zwei größten Zuflüssen der Elsenz. Von Meckesheim aus fährt die Gruppe das Lobbachtal aufwärts bis Haag. Weiter geht es über Schwanheim zur Quelle des Schwarzbachs oberhalb von Neunkirchen, dem höchsten Punkt der Tour.



Auch das Kloster Lobenfeld wird im Rahmen einer Radtour der RadGuides Rhein-Neckar angesteuert – diese starten nun wieder mit vielen interessanten Touren in die Saison.

BILD: TOBIAS SCHWERDT

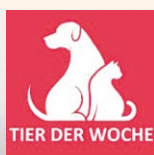
Für diesen und einige weitere Anstiege im Lauf des Tages ist ein Pedelec von Nutzen oder eine sehr gute Kondition erforderlich. Unterwegs werden immer wieder Spuren der Hoch-

wasserkatastrophe im Juni 1994 sichtbar, darunter Hochwassermarken ebenso wie Rückhaltebecken, die seitdem gebaut wurden, damit sich ein solches Ereignis nicht wiederholt. Heute wirkt der Schwarzbach dank seiner landschaftlichen Reize nur noch gefällig statt gefährlich und bietet reichlich Gelegenheit zu Naturbeobachtungen. Die Teilnahme kostet zwölf Eu-

ro. RadGuide ist Rainer Zimmermann. Anmeldungen sind per E-Mail unter rainerradguide@web.de möglich.

Idealer Einstieg

Ebenfalls am 3. Mai startet um 11 Uhr die „Frühlingstour rund um Ladenburg“. Die flache Tour ist ideal für den Einstieg in die Radsaison. Zwischen Neckar und Bergstraße erstreckt sich auf der 30 Kilometer langen Route eine kulturell und landschaftlich vielfältige Region. Geprägt von den Römern und seit Kurzem auch wieder von Bibern gibt es rechts und links des Weges Spannendes zu sehen. Die Teilnahme kostet acht Euro. RadGuide ist Jürgen Schnepf. Anmeldungen sind ebenfalls per E-Mail unter rainerradguide@web.de möglich. red



Kätzin Reina sucht Spielgefährten

Heidelberg. Die Tierhilfe Anubis sucht ein Zuhause für Reina. Reina ist eine ganz liebe, freundliche und gelehrige Katze. Sie liebt es, wenn man sich mit ihr beschäftigt und mit ihr kuschelt. Zu ihren Artgenossen ist sie sehr freundlich, friedliebend und anfänglich etwas unsicher.

„Für Reina suchen wir eine Familie, wo man sich gerne um sie kümmert und man sich mit ihr beschäftigt“,

heißt es von Seiten der Tierhilfe in einer Pressemitteilung. Auch mit Hunden hat sie keine Probleme. Auf keinen Fall wird Reina als Einzelkatze vermittelt. Sie mag die Gesellschaft und ein bis zwei liebe Katzen in ihrem Alter wären super.

red/BILD: TIERHILFE ANUBIS

Wer Reina kennenlernen möchte, bekommt Infos per E-Mail unter kontakt@tierhilfe-anubis.org

Ehrenamtlich für die Stadt engagieren

JUGENDGEMEINDERAT WIESLOCH: Wahl findet vom 15. bis 19. Juni statt. Bewerbungen bis 18. Mai möglich.

Wiesloch. In der Zeit vom 15. bis 19. Juni finden in Wiesloch die nächsten Wahlen zum Jugendgemeinderat statt. Die Stadt ruft engagierte junge Menschen dazu auf, sich aktiv einzubringen und für einen Sitz im Jugendgemeinderat zu kandidieren.

Voraussetzungen für die Kandidatur

Gesucht werden Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14 bis 22 Jahren, die in Wiesloch oder den Ortsteilen

wohnen, dort eine Schule besuchen oder eine Ausbildung absolvieren. Staatsangehörigkeit oder Schulform spielen dabei keine Rolle. Entscheidend ist die Bereitschaft, sich mit Interesse und Engagement für die Belange der Wieslocher Jugend einzusetzen und das Stadtleben aktiv mitzugestalten.

Die Amtszeit beträgt drei Jahre. In dieser Zeit haben die gewählten Mitglieder die Möglichkeit, demokratische Prozes-

se hautnah mitzuerleben, eigene Ideen einzubringen und Projekte umzusetzen. Gleichzeitig sammeln sie wertvolle Erfahrungen für ihre persönliche Entwicklung. Das ehrenamtliche Engagement kann zudem durch eine Bescheinigung bestätigt werden, beispielsweise zur Vorlage bei Bewerbungen.

Bewerbungen sind bis zum 18. Mai möglich. Der Bewerbungsbogen steht auf der Internetseite der Stadt zur Verfügung

unter wiesloch.de/Leben und [Bildung/Kinder](http://wiesloch.de/Bildung/Kinder) und [Jugendliche/Jugendgemeinderat](http://wiesloch.de/Jugendliche/Jugendgemeinderat).

Wer in den Jugendgemeinderat gewählt wird, verpflichtet sich, regelmäßig an den Sitzungen teilzunehmen. Ein vorzeitiges Ausscheiden ist in begründeten Fällen auf Antrag möglich.

Um über die Wahl und die Aufgaben des Gremiums zu informieren, sind die aktuellen Mitglieder des Jugendgemein-

derats in der kommenden Woche an allen weiterführenden Schulen in Wiesloch unterwegs. Interessierte können dort direkt Fragen stellen und mehr über die Arbeit erfahren.

Zusätzlich erhalten alle Wahlberechtigten in den nächsten Tagen ein Informationsschreiben per Post. Für Fragen steht die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats per E-Mail unter jugendgemeinderat@wiesloch.de zur Verfügung. *red*

Radtour am Sonntag

ODENWALDKLUB WIESLOCH

Wiesloch. Der Odenwaldklub bietet am Sonntag, 3. Mai, eine Radtour von Reilingen nach Speyer und weiter auf dem Palatia-Radweg R58 bis nach Neustadt Böbig an. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr in Reilingen am Friedhof. Die Entfernung ab Wiesloch beträgt etwa acht Kilometer. Am Rhein entlang führt die Strecke nach Speyer, über die Rheinbrücke und durch die Speyerer Stadtmitte nach Dudenhofen. Von dort geht es weiter am Speyerbach und am Erbsengraben entlang bis nach Neustadt.

Die Tour ist als mäßige Radtour mit einer Länge von etwa 40 Kilometer beschrieben. Eine gute Grundkondition ist erforderlich. Gefahren wird überwiegend auf befestigten und naturbelassenen Wegen. Die Rückfahrt erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Teilnehmen können alle Freunde des OWK Wiesloch. Mitzubringen sind Rucksackverpflegung sowie Getränke. Es besteht Helmpflicht. Um Anmeldung telefonisch unter 06227/ 54 86 18 oder mobil unter 0178/ 5 30 21 28 wird gebeten. *red*

DAS HANDLICHE NACHSCHLAGEWERK FÜR DAS GANZE JAHR!

INFO Walldorf/Wiesloch 2026

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen in einer optisch ansprechenden und auf lokale Themen abgestimmten Informationsbroschüre im handlichen DIN A5 Format:

Auflage: 10.150 Exemplare

Verteilung: Kostenlos an alle erreichbaren Haushalte

Satzspiegel: 1/1 Seite (128 x 188 mm)
1/2 Seite quer (128 x 93 mm)
1/2 Seite hoch (62 x 188 mm)

Erscheinungstermin: 26. Juni 2026

Anzeigenschluss: 2. Juni 2026

Redaktion: Ursula Gross, Tel. 07261 976386, Fax: 07261 976388, ugross-redaktion@t-online.de

Anzeigen: Songül Gül, Tel. 07261 86276-12, s.guel@haas-mediengruppe.de



BAZ IMPRESSUM

Badische Anzeigen Verlags-GmbH

Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Geschäftsführer:
Florian Kranefuß
Robert Schmittlein
Bernd Masal

Media:
HAAS Media GmbH
Franziska Jaster

Redaktion:
HAAS Publishing GmbH
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Druck:
HAAS Druck GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

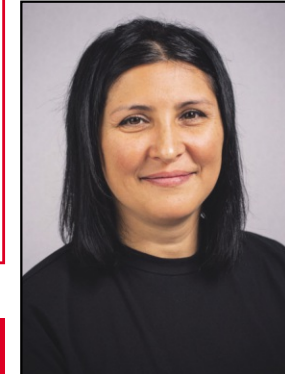
Sie suchen einen zuverlässigen Elektriker in Mannheim? Dann rufen Sie uns an!

- Moderne Technik
- Saubere, strukturierte Ausführung
- Höchste Sicherheitsstandards
- Maximale Verlässlichkeit

HausEtage
Elektrotechnik

Zwickauer Weg 2
68309 Mannheim

Tel. 49 176 59388485
info@hausetage.de
<https://hausetage.de>



Songül Gül
Account Managerin **BAZ**

Ihre Ansprechpartnerin für:
Walldorf, Wiesloch, Nußloch,
St. Leon-Rot, Rauenberg, Malsch,
Dielheim, Mühlhausen
(jeweils inklusive Ortsteile)

Kontakt:
Telefon: 07261 86276-12
s.guel@haas-mediengruppe.de

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

Traumbad zum Vorteilspreis

Jetzt beauftragen und Gratis-Ausstattung sichern

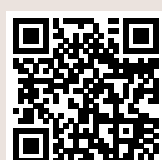
Duschkabine oder Badmöbel geschenkt*



Nur bis zum 30.05.26:

Bei einem Auftragswert ab 8.000 € schenken wir dir eine Duschkabine (Breuer oder Schulte) oder Badmöbel (Fackelmann oder Pelipal) im Wert von bis zu 800 € dazu.

* Die Aktion gilt nur bei einem Waren- und Handwerksdienstleistungsauftrag ab 8.000 € bei Beauftragung bzw. Anfrage des Handwerkservice im toom Baumarkt oder online im Aktionszeitraum. Die Ausführung kann später erfolgen. Das Angebot der Montageleistung gilt nur in Deutschland und umfasst ausschließlich die Montage auf montagefähigem Untergrund gemäß Herstellervorgaben. Demontage, Entsorgung und eventuell notwendige Vorarbeiten werden dem individuellen Angebotstext entnommen. Es können Zusatz- oder Nebenarbeiten kostenpflichtig über den toom Handwerkservice hinzugebucht werden. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten oder Coupons. toom Vorteilskarten werden akzeptiert (bonusfähiger Umsatz bezieht sich nur auf den Warenwert). Die Aktion gilt nur in teilnehmenden toom Baumärkten und ist nicht auf bestehende oder bereits abgeschlossene Aufträge übertragbar. Gültig bis 30.05.2026. Teilnehmende Märkte unter toom.de/service/handwerkservice. Eine Filiale der toom Baumarkt GmbH, Humboldtstraße 140-144, 51149 Köln



Weitere Infos findest du hier.

toom.de

toom
Respekt, wer's selber macht.

Genuss. GESPART.

Görtz

Brötchen vom Bäcker!

Goldenes BACKI
0,39€ Stück

JETZT GÜNSTIGER

2,99€ Stück
1 PFÄLZER* -25%
1000g

Deine SPARANGEBOTE

3 süße TEILCHEN nach Wahl
4,95€

4,95€
2 GRILLSTANGEN nach Wahl

Deine SPARKOMBIS

1 Stück KUCHEN + HEISSGETRÄNK nach Wahl
4,95€

1 GETRÄNK** + FLEISCH-KASEWECK
3,95€

Gültig vom 27.04. - 14.06.2026

*außer sonn- und feiertags
**Getränk nach Wahl bis 0,5 L und Preis zzgl. Pfand



Die aus dem Jahr 1910 stammende Maria-Hilf-Brücke wurde von der Flut 2021 mitgerissen und im Kurpark von Bad Neuenahr „abgelegt“. Ein Mahnmal soll sie allerdings nicht werden, sondern bald entfernt werden.



Bürgermeister, Gemeinderat und Verwaltungsspitze übergeben eine Walldorfer Spende in Bad Neuenahr-Ahrweiler.

Flut bleibt weiterhin präsent

MAMMUTAUFGABE: Walldorfs Gemeinderat besucht Bad Neuenahr-Ahrweiler und gewinnt vor Ort Eindrücke vom Wiederaufbau nach der Flut.

Walldorf. Der Walldorfer Gemeinderat und die Verwaltungsspitze sind für drei Tage nach Bad Neuenahr-Ahrweiler gereist, um auf einer Klausurtagung konzentriert wichtige Themen zu besprechen. Eine zentrale Rolle spielt dabei der Katastrophenschutz. Dazu können Richard Lindner, zur Zeit der Flutkatastrophe Feuerwehrkommandant, sein Stellvertreter David Bongart, der auch Geschäftsführer des Vereins Zukunftsregion Ahr ist, und Marcus Mandt, Leiter der Feuerwehr der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler, aus eigenem Erleben wichtige Impulse beisteuern.

Zeichen der Verwüstung
Schon beim Rundgang durch den direkt am nördlichen und südlichen Ufer der Ahr liegenden Stadtteil Bad Neuenahr gibt es reichlich Anschauungsmaterial. Die Flutkatastrophe am 14./15. Juli 2021 hat die Stadt besonders stark getroffen. 69 Menschen starben allein in Bad Neuenahr-Ahrweiler, zudem richtete die Flut massive Zerstörungen an Infrastruktur, Häusern und Brücken an. „Wir hatten 21 Brücken im Stadtgebiet – die waren alle weg“, nennt Richard Lindner ein Beispiel.

Hilfe und Verbundenheit
Die damals entstandenen Schäden sind auch fünf Jahre später nicht zu übersehen. Die Flut bleibt präsent, während sich gleichzeitig bereits vieles verändert hat. Bagger und Kräne prägen weiterhin das Stadtbild, der Wiederaufbau läuft und ist noch lange nicht abgeschlossen. Der Kontakt zwischen Walldorf und Bad Neuenahr-

Ahrweiler entstand 2021 über die Freiwillige Feuerwehr der Astorstadt, die direkt nach der Flut zur Soforthilfe vor Ort war. Auch beim aktuellen Besuch ist sie durch Kommandant Frank Eck sowie seine Stellvertreter Jurek Dudler und Ralf Hirscher vertreten.

Eine vom Walldorfer Gemeinderat beschlossene Spende in Höhe von 100.000 Euro, die sich durch private und Vereinsspenden um weitere 4000 Euro erhöhte, ist verschiedenen Projekten zugute gekommen, die von Vereinen, Bürgergesellschaften und der Feuerwehr umgesetzt werden. Beim aktuellen Besuch schließt sich eine weitere Spende an. Richard Lindner meint, Walldorf sei die einzige Stadt in Deutschland, die sich auch fünf Jahre nach

der Katastrophe den Wiederaufbau im Ahrtal „zu Herzen nimmt“.

Fortschritte und offene Baustellen
Wie unterschiedlich der Stand des Wiederaufbaus ist, zeigt der Marsch durch die Fußgängerzone. Viele Straßen, Plätze und Häuser sind bereits tippopp wieder hergerichtet. Andererseits stehen zahlreiche Geschäfte noch leer und sind seit der Flut wohl mit Brettern vernagelt. In der evangelischen Martin-Luther-Kirche ist seit 2021 „nichts passiert“, wie der Ortsvorsteher sagt und im Inneren anschaulich zeigt. Als Gegenbeispiel dient die katholische Rosenkranzkirche, die gerade eine Woche vor dem Walldorfer Besuch im Beisein von Bischof

Stephan Ackermann feierlich wieder eingeweiht werden konnte. In der Grundschule, in der das Wasser damals meterhoch stand, laufen die Vorbereitungen für den Abriss des Südflügels. Die Containerlandschaft für acht Klassen steht bereits bereit. „Zwei von unseren drei Gymnasien waren betroffen“, sagt Pascal Rowald. Einige Schüler haben nach seinen Worten ihre Schullaufbahn im Container begonnen und werden dort auch ihr Abitur machen. Kurz vor der Fertigstellung steht dagegen die acht-gruppige Kita Blandine-Merten-Haus als Ersatz für ein nach der Flut abgerissenes Gebäude. „Drei Hotels sind komplett von der Landkarte verschwunden“, schildert der Bürgermeister eines der Probleme. Die

Tourismusregion habe vor der Flut 1,4 Millionen Übernachtungen pro Jahr gehabt, aktuell sei man schon wieder knapp an der Million – und das bei bereits jetzt mehr als 90 Prozent Auslastung der noch bestehenden Hotellerie. Deshalb ist es für ihn eine gute Nachricht, dass ein seit fünf Jahren leerstehendes, großes Hotel in Bad Neuenahr endlich einen Investor gefunden hat.

Erinnerung und Einblicke
Fast schon ein Katastrophen-Mahnmal ist die alte Maria-Hilf-Brücke aus dem Jahr 1910, die die Flut im Kurpark „abgelegt“ hat. „Wir vom Ortsbeirat hätten gerne, dass sie hier liegen bleibt“, sagt Richard Lindner. „Hier kann man den Leuten erklären, wie es nach der

Flut ausgesehen hat.“ Doch der städtische Gemeinderat habe entschieden, dass sie „leider, leider“ weg müsse.

Aufschlussreich ist für die Walldorfer Delegation am letzten Tag auch der Besuch des Regierungsbunkers, der von 1962 bis 1971 zwischen Bad Neuenahr-Ahrweiler und Dernau in Tunneln einer nie fertiggestellten Eisenbahnstrecke gebaut worden ist. Er sollte etwa bei einem atomaren Angriff Ausweichanlage für die Bundesregierung sein und hätte für 30 Tage bis zu 3000 Menschen beherbergen können. Von der einst 17,3 Kilometer großen Bunkeranlage, die nach dem Ende des Kalten Krieges stillgelegt wurde, sind heute noch 203 Meter als Dokumentationsstätte zu besichtigen. *red*

Der Rätselspaß in Ihrer BAZ

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------------------------|------------------------------------|--------------------------|-----------------------------|-------------------------------|-----------------------------|------------------------|---------------------------|------------------------------|-------------------------|---------------------------|--------------------------|-----------------------------|-------------------------------|--------------------------|--|------------------------------|-----------------------------|---------------------|--|
| Bewahrer | Hautfarbe | europäisches Hochgebirge | Wohnungspächter | Berghüttenwirt | ugs.: ellen, rennen | ein welches Metall | leicht zugänglich | fesseln | Sportgröße | Obst zu Saft pressen | deutsches Adelsprädikat | eine Kunstleder-marke | französischer Maler † 1919 | ein Balte | Hackfleischgericht (franz.) | Tierkadaver | besitzanzelndes Fürwort | Gelstes-bilz, Idee | |
| Werbung griech. Buchstabe | elternloses Kind | ein Asiat | | | | Fortbewegungsart | anbeißen, knabern | | Pleite, Bankrott | | Unterkunft | nur wenig | | vielmals, oft | | Gliederband | Binnenmeer in Kasachstan | Fremdwortteil: drei | |
| großes Wohn-gelände | | | | süßer Brot-aufstrich | Leichtathlet | | | | Fremdwortteil: vor | tropische Schling-pflanze | | | engl. Salz-quellenort | | Stärke | | | | |
| | | | ungar. Kom-ponist † 1948 | Verhält-niswort, wider | | | moldawische Währung | ein Tril-lions-teil Teil | | 2 | bibli-scher König | Ertrag ange-legten Kapitals | | großes Ansehen | | selten | | | |
| Gebäude-teil Söller | Flüssig-keitsmaß | flach positionieren | | | Erfinder des Dyn-amits | Sell, Strick | | | | | Skelett | | | | Erd-zeitalter | Ex-Proff-Boxer (Muham-mad) † | | | |
| schwarz-weißer Raben-vogel | | | | Trick | konden-sierter Wasser-dampf | | 6 | Kfz.-Anhänger | | | | | Markie-rung auf Stim-mzetteln | loise | 11 | | | kurz für: an das | |
| | | erbli-terter Gegner | ein Baustoff | | | eine Lage-bezeich-nung | | | | | | | Duplikat | | | Stick-stoff-substan-zen | norw. König † 1030 (heilig) | | |
| Opern-lied | Erfinder des Farb-films | Hinterhalt | | | Wortteil: Tau-sendstel | | | | Verdauungsorgan | | | | | pflügen und schützen | Ewigkeit in der griech. Antike | | | | |
| gegerbte Tierhaut | | | See-räuber | englisch, span.: milch, mlr | | | | | schwäb. Herr-scher-haus | ein Gebiet | | | Fußball-weltmeister 2014 | | | Teil des Messers | europäischer Insel-staat | US-Filmstar (Jodie) | |
| | tschech. Jour-nalist † 1948 | Rich-tungs-anzeiger | | | | | | Roman von Stanislaw Lem | | | | | Stadt-teil von Berlin | 8 | Stad-teil von Berlin | hilf-reicher Trick | | | |
| aus-schließ-lich | Messer der Schuster | 5 | | Zu-fluchts-orte | Roman von Stanislaw Lem | | | | Marder-art | afgha-nischer Teppich | | | Teil des Geschirrs | | | | afrik. Dick-blatt-gewächs | | |
| streng | ein Halb-edelstein | Stecken-pferd, Hobby | | ein Binde-wort | | unweit | griech. Welt-kamp-fspiele | palästi-nenscher Politiker † | Kalifen-name | gego-rones Milch-produkt | | Wappen-tier schlagen | | | | verwirrt | span. Mehr-zahl-artikel | | |
| Tennis-schläger | | | Vorname von Müller-Stahl | gemäch-lich | | | | | Wüsten-tier | | | | Kfz-Z. Gelsen-kirchen | Füllung | 7 | | Name Noahs in der Vulgata | | |
| | | Schlaf-stätte | islami-scher Name für Gott | | beschwer-lich | Europäer | | Rätsel-löser | | span. Stro-phenform | Schiffs-tau-spann-gerät | | Hauptstadt Irans | heiliger Drachen-kämpfer | 9 | Schiffs-oligner | | | |
| Unglück | win-ziger parasit. Pilz | Trage f. Tote | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Schön-heits-fehler | | | Fußstoß | ritter-liche Liebes-lyrik | | | | Pferde-krankheit | Schon-kost | | | | | Art, Spezies | Auflösung des letzten Rätsels | | | | |
| | | Segel-leine | Schüler des Apostels Paulus | | Gebäude-verzierung | Zeit des Bestehens | | | | Stadteil von London | Vorname der Mitter-maler | | | | G M F R E C L I A I P E A E I N L A G E S P R O S S E A B S T A N D D I S T A N Z R T L Y R E N T E E E S S E N U E I E R N A F R E N N R A D I R U I N E R T E M P O A S T A R R A E S E N V H E U E R H I G O R T H E N A K M A I I U H U M O R V S O N N E U N R U H I G E E G O D I E S E R M M A J O R G R I N S E N H E U T E N E S S S R E G A L L A K E N K A T S E N A T R A T A S T E R G I C S D P I U S K A N T E G S I I H G E W I E F T S U R L B I T T E S C H A U E R X O R M A L E N E H E R I M E S S E D O I S S T I M E R V O S H A L T K R L S A X O F O N D F A A D A V O R S O P A T R A G E N L R A D I K A L E B N E N T T E R R O R F E E N S H A F E R V T U E T E N D E K O R C O T S P A T E R L M A U E R H B A U E N M U E H L E S E R U M P I L I O N M S O G A R A C T M M K A R R E F S P O T S U V H K A T E R O S S A L T O O E S S E S I L O B A K K U S E F R E I T A G E B A L A N C E C I N N E N G I G A A N T R I E B T S C H A K O S O R G L O S E A S E H A E M E | | | | |
| franzö-sischer Polizist | völlig un-be-gründet | 10 | 100 qm in der Schweiz | Hautfalte zum Schutz d. Auges | Baum-woll-hemd | 4 | röm. Zahl-zeichen: zwei | uner-bittlich, hart | | nord-dalmat. Adria-insel | Impf-stoffe | | | | | | | | |
| wahr-schein-licher Sieger | Vorname von Rock 'n' Roller Herold | | | unent-schieden (Schach) | glasge-deckte Laden-passage | | eine Welt-religion | 1 | | | | | 11 | | | | | | |

„Mitwirkung im eigenen Interesse“

WIRTSCHAFT: Die Stadt Walldorf startet Umfrage unter mehr als 400 Betrieben und Eigentümern gewerblich nutzbarer Flächen.

Walldorf. Energiekrise, Fachkräftemangel, Digitalisierung, Flächenknappheit und Klimawandel: Die Herausforderungen für die Wirtschaft sind enorm. Vor diesem Hintergrund sucht die Stadt Walldorf den Dialog mit den Betrieben vor Ort. „Gerade in diesen fordernden Zeiten wollen wir mit unserer Wirtschaft im Austausch über ihre Zukunftsthemen sein“, sagt Bürgermeister Matthias Renschler. Die Umfrage richtet sich an mehr als 400 Betriebe in Walldorf. In dem Online-Fragebogen geht es um deren Standortzufriedenheit, ihre Entwicklungspläne und die sich daraus

ableitenden Anforderungen an die Stadt. **Flächen als Schlüsselfrage** Weil die Entwicklung der gewerblichen Flächen ein zentraler Faktor für die Zukunftsfähigkeit der Stadt als Wirtschaftsstandort ist, werden nicht nur die Walldorfer Unternehmen nach ihrem künftigen Flächenbedarf gefragt. Auch die Eigentümer gewerblich nutzbarer Flächen werden einbezogen. „Nur, wenn wir die beiden Perspektiven der Unternehmen und der Grundstückseigentümer zusammensetzen, erhalten wir ein umfassendes Bild über Flä-



Auftakttermin für die Unternehmens- und Eigentümerbefragung: Bürgermeister Matthias Renschler (links), Andreas Konrad (Leiter Stadtplanung und räumliche Entwicklung), Ann Kathrin Fechner (Ikea), Christoph Saffrich (GEFAK GmbH) sowie Susanne Nisius und Sandra Seitz (beide Wirtschaftsförderung). BILD: STADT WALLDORF

chenbedarfe, freierwerdende Flächen sowie Entwicklungspotenziale“, erläutert Susanne Nisius, die als Leiterin der städtischen Wirtschaftsförderung das Projekt gemeinsam mit ihrer Kollegin Sandra Seitz koordiniert. **Gezielte Ansprache geplant** Die Befragung erfolgt nicht anonym, sodass die teilnehmenden Betriebe anschließend gezielt auf ihre Anforderungen und Interessen angesprochen werden können. „Wenn wir wissen, welches Unternehmen vor welchen Herausforderungen steht, können wir unsere Serviceangebote bedarfsgerecht weiterentwi-

ckeln“, sagt Susanne Nisius. Die Stadt hofft nun auf einen guten Rücklauf. Bürgermeister Renschler setzt auf die Offenheit der Betriebe: „Wir bitten die Unternehmen und Eigentümer in ihrem eigenen Interesse um Mitwirkung an unserer Umfrage.“ Unternehmen, die keinen Fragebogen erhalten haben, werden gebeten, sich an die Wirtschaftsförderung der Stadt Walldorf zu wenden. Ansprechpartnerin ist Sandra Seitz. Sie ist unter der Telefonnummer 06227/ 35 10 21 zu erreichen oder auch per E-Mail unter sandra.seitz@walldorf.de. red

Sommerprojekt sucht junge Helfer

TEIL DES FERIENPROGRAMMS WERDEN

Wiesloch. Die Stadt Wiesloch ruft engagierte Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren dazu auf, sich für die Betreuung der beliebten Ferienangebote in den Sommerferien zu bewerben. Gesucht werden motivierte Helfer, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben und idealerweise bereits erste Erfahrungen in der Betreuung von Kindern und Jugendlichen gesammelt haben.

erhalten die Helfer eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 120 Euro pro Woche sowie eine Praktikumsbescheinigung. Diese eignet sich für den Lebenslauf oder als Nachweis für ein Sozialpraktikum.

Zwei Projekte im Sommer 2026

Für das Zirkusprojekt vom 24. bis 29. August oder vom 31. August bis 5. September werden Betreuer gesucht. Jeweils rund 80 Kinder und Jugendliche ab sieben Jahren trainieren in Kleingruppen unter Anleitung erfahrener Zirkuspädagogen und der Volontäre in Disziplinen wie Trapez, Vertikaltuch, Jonglage, Akrobatik, BMX, Feuerkunst, Diabolo oder Seillaufen. Höhepunkt ist die große Abschlussaufführung im echten Zirkuszelt am Samstag. Zur Vorbereitung gibt es am 11. Juli einen „Zirkusworkshop“, in dem die verschiedenen Techniken selbst ausprobiert werden können.

Für die Kinderbaustelle vom 3. bis 7. August werden ebenfalls Betreuer gesucht. 70 Kinder im Alter von sieben bis 15 Jahren gestalten, bauen und werken eine Woche lang auf dem Gelände der Kinderbaustelle. Ob Holzarbeiten, Wasserspiele oder kreative Bauprojekte: Hier stehen handwerkliche und spielerische Erfahrungen im Mittelpunkt. Ein „Vorbereitungstreffen“ findet im Juli statt. red

Aufgaben in den Ferienprojekten

Interessierte können sich beim Kinder- und Jugendbüro der Stadt Wiesloch melden, per E-Mail an jugendreferat@wiesloch.de oder telefonisch unter der Nummer 06222/ 84 44 66. Die Betreuer begleiten die Kinder durch eine erlebnisreiche Woche voller Spiel, Spaß und Kreativität. Zu den Aufgaben gehören unter anderem die Mitwirkung bei den Bring- und Abholzeiten, die Betreuung und Anleitung der Kinder in Kleingruppen, die Aufsicht während der Pausen sowie die Teilnahme an täglichen Teambesprechungen. Außerdem helfen die Volontäre bei der Vorbereitung und Durchführung der Abschlussaufführungen mit. Die Teilnahme an vorbereitenden Schulungen und Workshops ist verpflichtend.

Aufwandsentschädigung und Nachweis

Neben einer unvergesslichen Zeit in einem engagierten Team

Wiesloch wächst zusammen

Wiesloch. Das Eine-Welt-Familienzentrum in Wiesloch wird aktuell im Rahmen des Projekts „Alt und Jung - Gemeinsam stark“ weiterentwickelt. Das Projekt läuft von 10/2025 bis 09/2027 und wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg über das Programm „Quartiersimpulse“ sowie vom Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis gefördert. Seit 2016 ist der Eine-Welt-Kindergarten ein Familienzentrum und bietet zahlreiche Zusatzangebote für Familien, die ihre Kinder dort betreuen lassen.

dem Weg, ein Ort der Begegnung, des Miteinanders und der gegenseitigen Unterstützung zu werden. Die Räume können nachmittags genutzt werden, sind barrierefrei zugänglich und ein barrierefreies WC ist vorhanden.

Offener Treff am Freitag

Nachbar und Interessierte sind außerdem zum offenen Nachbarschaftstreff eingeladen. Besonders Senioren sind eingeladen, bei der Entstehung eines Senioren-Cafés mitzuwirken. Der offene Nachbarschaftstreff findet immer freitags von 13 bis 15 Uhr im Eine-Welt-Familienzentrum in der Dr.-Martin-Luther-Straße 2 in 69168 Wiesloch statt. Für Kaffee, Tee und Gebäck ist gesorgt.

Wer sich einbringen möchte oder Ideen und Fragen hat, kann sich an Dorothea Schweizer wenden. Sie ist Quartiersmanagerin und unter der Telefonnummer 0151/ 74 41 32 80 sowie per E-Mail unter dorothea.schweizer@dw-rn.de erreichbar. red

Gemeinsam vor Ort

Im Rahmen des aktuellen Quartiersprojekts wird das Familienzentrum für die Nachbarschaft geöffnet, insbesondere für Senioren. Dafür kooperieren die Evangelische Kirchengemeinde Hochhardt als Trägerin des Familienzentrums, das Diakonische Werk, die Stadt Wiesloch und das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis. Das Familienzentrum befindet sich derzeit auf



Mein Möbelhaus.
Mein xxxlutz.de

RED SHOPPING WEEK

25%

bis zu

ZUSÄTZLICH

Ausgenommen: siehe S) sowie in dieser Werbung angebotene Ware

2) + 3) + S)

MIT GUTSCHEINEN ODER TASCHEN SPAREN

20% 2) + S)

ALLE

- ✓ Gardinen
- ✓ Leuchten
- ✓ Heimtextilien
- ✓ Baby-Exklusivmarken
- ✓ Haushaltswaren & Accessoires
- ✓ Teppiche

Exklusiv für Freundschaftskartenzahlerinnen und -inhaber, nur in unseren Filialen gültig

250€ 3) + S)

GUTSCHEIN

BEI KAUF AB 1.000 €

500€ 3) + S)

GUTSCHEIN

BEI KAUF AB 2.000 €

1000€ 3) + S)

GUTSCHEIN

BEI KAUF AB 4.000 €

Gutscheine und Taschenaktion gelten zusätzlich zu dem 35%¹⁾ Freundschaftskartenpreis!

ILDE19-6-B Für Druckfehler keine Haftung. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. Artikel im Online Shop immer zum Freundschaftskartenpreis - unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgeschlossen. 1) Exklusiv für Freundschaftskartenzahlerinnen und -inhaber auf gekennzeichnete Artikel. Ausgenommen: siehe S). Gültig bis mindestens 09.05.2026. 2) Exklusiv für Freundschaftskartenzahlerinnen und -inhaber. Gültig bei Neuaufträgen auf gekennzeichnete Artikel, die in die Tasche passen, aus den Abteilungen Haushaltswaren & Accessoires, Gardinen, Leuchten, Teppiche, Heimtextilien sowie für die Baby-Exklusivmarken Jimmy Lee, My Baby Lou, Avelia und Patinio. Ausgenommen: siehe S). Keine weiteren Konditionen möglich. Gültig bis mindestens 09.05.2026. Einkaufstasche XXXLutz Shopping Bag, ca. 53 x 40 x 22 cm (6350010) für 1,- € erhältlich. 3) Gültig bei Neuaufträgen auf gekennzeichnete Artikel der Abteilungen Möbel, Küchen und Matratzen, Haushaltswaren & Accessoires, Heimtextilien, Leuchten, Gardinen, Teppiche, Babyzimmer sowie die Baby-Exklusivmarken Jimmy Lee, My Baby Lou, Avelia und Patinio. Ausgenommen: siehe S). Für Freundschaftskartenzahlerinnen und -inhaber. Soweit anwendbar, Kombination mit dem 35%-Freundschaftskartenpreis möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gutscheine gilt nur in unseren Filialen. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar. Gültig bis mindestens 09.05.2026. S) Gültig bei Neuaufträgen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als „Bestpreis/Beste Preis“ gekennzeichnete Artikel, Biomas, Boxxx, Depot, Elle Decoration, JAB, Joop, Teppiche, Leffheit, Musterring, Patti, Schärer, Wägen, Seehle, Team 7, Tite, Tom Tailor, Teppiche und Vorwerk bereits reduzierte Ware, Abverkaufartikel, Saisonartikel, Badzubehör, Elektro-Kleingeräte, Gutschein und Bücher. Bei XXXLutz in Blankenburg keine Baby-Artikel platziert, aber bestellbar. Keine Barauszahlung.

Mein Möbelhaus.
Mein xxxlutz.de



Modernisierung mit Weitblick

MÖBEL EHRMANN: Heidelberger Standort wird umfassend modernisiert und in mehreren Bauabschnitten neu gestaltet.

Nach der Übernahme der Wohnland Breitwieser GmbH im Mai 2025 treibt Möbel Ehrmann die Entwicklung des Standorts konsequent voran. Der traditionsreiche Einrichtungsstandort in Heidelberg wird schrittweise in ein zeitgemäßes Einrichtungshaus verwandelt – mit klarer Wegeführung, inspirierenden Wohnwelten und einem attraktiven Rahmenprogramm für die Kundschaft.

Derzeit laufen die Umbauarbeiten im ersten Obergeschoss auf Hochtouren. Neben vollständig neu gestalteten Wohnwelten entsteht dort das Café faee, das das Angebot des Hauses bereichert und die Aufenthaltsqualität für Besucherinnen und Besucher spürbar steigern wird. Die Weiterentwicklung des Standorts erfolgt in mehreren Bauabschnitten und umfasst mittelfristig das gesamte Gebäude.

Ein zentraler Bestandteil ist der geplante, vollständig neu gestaltete Vorbau. Dieser wird nicht nur das Erscheinungsbild des Hauses deutlich modernisieren, sondern auch die Laufwege neu erschließen und den Rundgang durch das Einrichtungshaus noch intuitiver und angenehmer gestalten.

„Mit dem Umbau in Heidelberg schaffen wir Schritt für Schritt eine moderne Einrichtungswelt rund um das Thema Wohnen. Besonders wichtig ist uns dabei eine klare Wegeführung,



Die Familie Ehrmann treibt den Umbau des Standorts Heidelberg nach der Übernahme im Mai 2025 voran.

BILD: MANUELA HALL FOTOGRAFIE

inspirierende Wohnwelten und zusätzliche Aufenthaltsqualität – etwa durch das neue Café faee.“ berichtet Horst Ehrmann, geschäftsführender Gesellschafter und Gründer von Möbel Ehrmann.

Möbel Ehrmann hat im Mai 2025 das Unternehmen Wohnland Breitwieser in Heidelberg übernommen. Was

war der erste Schritt nach der Übernahme?

Nach der Übernahme war für uns schnell klar: Dieser Standort hat enormes Potenzial – aber er braucht eine grundlegende Erneuerung. Wir haben nicht lange gezögert und direkt mit der Planung begonnen. Das erste Obergeschoss wird aktuell bereits vollständig umgebaut. Dort entstehen neue, inspirie-

rende Wohnwelten – und ganz besonders freuen wir uns auf das neue Café faee, das die Aufenthaltsqualität für unsere Kundinnen und Kunden spürbar steigern wird.

Bleibt es beim ersten Obergeschoss, oder ist mehr geplant?

Das ist erst der Anfang. Nach und nach wird das gesamte

Haus in den kommenden Monaten umgebaut – Geschoss für Geschoss. Uns ist wichtig, dass wir das Haus nicht nur optisch auffrischen, sondern wirklich neu denken. Ein zentrales Element dabei ist der geplante, komplett neu gestaltete Vorbau. Er wird das Erscheinungsbild des Gebäudes von Grund auf modernisieren und gleichzeitig

völlig neue Laufwege erschließen – für einen intuitiveren und angenehmeren Rundgang durch das gesamte Haus.

Wie hat die Zusammenarbeit mit der Stadt Heidelberg funktioniert?

Ausgesprochen gut – und das möchten wir ausdrücklich betonen. Die Stadt Heidelberg hat den Bauantrag äußerst zügig

bearbeitet. Das ist keine Selbstverständlichkeit und hat uns einen reibungslosen Start in die Umbaumaßnahmen ermöglicht. Diese Art der unkomplizierten, effizienten Zusammenarbeit macht einen echten Unterschied – und dafür sind wir sehr dankbar.

Was ist Ihre Vision für den Standort Heidelberg?

Wir wollen ein modernes Einrichtungshaus schaffen, das die Menschen wirklich begeistert – ein Ort, an dem Wohnen erlebbar wird. Mit klarer Wegeführung, stimmigen Wohnwelten und Wohlfühlatmosphäre, wie sie etwa das Café faee schaffen wird. Heidelberg ist ein besonderer Standort, wir möchten die Menschen hier begeistern. *pr*

Möbel Ehrmann:

Die Ehrmann Wohn- und Einrichtungs-GmbH ist ein Handelsunternehmen mit Sitz in Landau / Pfalz. Seit über 30 Jahren steht das Familienunternehmen für hochwertige Möbel und Küchen in Schreinerqualität. Die Filialen erstrecken sich von Trier über Frankenthal, Viernheim, Heidelberg, Sinsheim, Bruchsal, Herxheim, Landau, Karlsruhe bis Rastatt. Mit somit 10 Niederlassungen und mehr als 500 Ausstellungsküchen ist Möbel Ehrmann der größte regionale Möbelhändler.

NEUERÖFFNUNG

EHRMANN KÜCHENSTUDIO > HEIDELBERG FEIERT MIT!

FÜR IHRE
TRAUM
KÜCHE

50%¹⁾
AUF FREIGEPLANTE
KÜCHEN

+

BIS ZU
3.000 €¹⁻²⁾
KÜCHENBONUS
ZUSÄTZLICH

+

0%
FINANZIERUNG



**JETZT
ERÖFFNUNGS-
ANGEBOTE
SICHERN!**

1-2) Gültig bis bis 04.07.2026. Weitere Infos unter www.moebelehrmann.de

EHRMANN

HEIDELBERG



**PLANUNGSTERMIN
VEREINBAREN**

Jetzt scannen oder anrufen
+49 (0)6341 977-333



Muttertag 2026

Ihre Muttertagsgrüße in der BAZ

Und so funktioniert es: Senden Sie uns Ihren persönlichen Gruß (maximal 3 Zeilen) und die gewünschte Motivnummer per Email an lesergruesse.badische@baz-verlag.de. Zusendung ab sofort bis spätestens 04.05.2026, 12:00 Uhr. Erscheinungstermin: Sa./So., 08./09.05.2026



*Es können nur die ersten 40 Einsendungen berücksichtigt werden. Jede weitere Veröffentlichung behält sich der Verlag vor.

BAZ



„Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

azp
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergstraße Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.

Natur unter Beobachtung

HOCHHOLZER SEE: Ein Monitoring soll klären, warum bei den Vögeln die Erwartungen bislang nicht erfüllt werden.

Walldorf. Der Hochholzer See, einst aus einer Kiesgrube für den Bau der A6 entstanden, gilt heute als idyllisches Naherholungsgebiet und als ökologisch wertvoller Lebensraum. Allerdings gibt es nach Angaben von Alena Müller, Fachbereichsleiterin Ordnung und Umwelt, seit einiger Zeit Rückmeldungen des Angelsportvereins, der das Gewässer betreut, wonach die Zahl der Vogelarten zurückgeht. „Mit dem Biodiversitätsmonitoring wollen wir den Stand null erfassen“, sagt sie über die jetzt vorgestellten Zwischenergebnisse des Büros Spang. Fischer. Natschka. Damit könne man auch „eine Vergleichbarkeit mit ähnlichen Gewässern herstellen“. 2026 werde das Monitoring fortgesetzt und ausgeweitet. „Wir erhoffen uns ein umfassendes Bild“, so die Fachbereichsleiterin. Falls sich daraus gezielte Maßnahmen ergeben sollten, werde man auf den Gemeinderat zukommen.

Beteiligung am See

In diesem Jahr sollen zusätzlich unter anderem die Wasserqualität untersucht und der Reptilienbestand erfasst werden. „Wir wollen auch die Bürgerschaft einbinden“, sagt Alena Müller. In einem sogenannten „Citizen Science“-Projekt können Interessierte Tierfunde melden. Per QR-Code, die Schilder werden in Kürze rund um den See angebracht, lassen sich dann Fotos in der App „iNaturalist“ und dort in die Rubrik „Naturschutzgarten Hochholzer See“ hochladen. „Es gibt eine



Der Hochholzer See und sein Uferbereich beherbergen viele Tiere und Pflanzen. In welchem Umfang genau ermittelt aktuell im Auftrag der Stadt das Büro Spang. Fischer. Natschka.

BILD: STADT WALLDORF

große Community, die die Fotos verifiziert“, erläutert Benedikt Seelbach vom Fachdienst Umwelt. „Je mehr Leute mitmachen, desto besser wird das Ergebnis.“

Wertvolle Lebensräume

Diplom-Biologin Katrin Kubiczek von Spang. Fischer. Natschka stellte in der Sitzung die wichtigsten Ergebnisse der mehr als 50-seitigen Dokumentation des Monitorings für das Jahr 2025 vor. Rund um den etwa vier Hektar großen See wurden insgesamt 23 Biototypen erfasst. Neben der offenen Wasseroberfläche sind das unter anderem Schilfröhrichte und Sandflächen. „Die Uferbereiche bestehen überwiegend aus geschützten Waldbiotopen“, sagt Katrin Kubiczek und ordnet den meisten Lebensräumen eine

mittlere bis hohe naturschutzfachliche Bedeutung zu.

Erwartungen nur teilweise erfüllt

Erfüllt wurden die Erwartungen der Biologen mit Blick auf die Fledermause. „Wir haben mindestens elf Arten festgestellt, das ist rund die Hälfte aller in Baden-Württemberg vorkommenden“, sagt Kubiczek. Nicht ganz so gut stellt sich die Lage bei den Vögeln dar. „Wir haben 44 Arten erfasst, davon brüten 34 im Untersuchungsgebiet.“ Alldings seien nur drei der Arten an das Gewässer gebunden, und es sei nur ein Paar entdeckt worden. „Da hätten wir schon mehr erwartet“, erklärt die Biologin. Einige der Vögel stünden auf der Roten Liste in Deutschland oder Baden-Württemberg, jedoch seien es kaum Wasser-

vögel, sondern vielmehr „die typischen Arten von Mischwaldbeständen oder Waldrändern“. Besonders häufig gebe es Höhlen- und Nischenbrüter, die in alten Bäumen und Nistkästen geeignete Plätze finden.

Bei den Amphibien stießen die Biologen nur auf zwei Arten. Auch hier gilt: Angesichts der großen Wasserfläche habe man „mehr erwartet“. Es dominieren die Erdkröten, während Teichfrösche nur in geringer Zahl vorkommen. Die Libellenfauna ist mit 15 Arten vergleichsweise vielfältig. Mindestens sechs dieser Arten nutzen den See zur Reproduktion, alle 15 sind „besonders geschützt“.

Bis Ende des Jahres wird das Büro seinen Gesamtbericht erstellen. Auf dieser Grundlage könnte dann ein Maßnahmenkonzept erarbeitet werden, so

Katrin Kubiczek. Stadtrat Maximilian Himberger (Bündnis 90/Die Grünen) erkundigte sich, ob es bereits Hinweise darauf gebe, warum der Brutvogelbestand so niedrig sei. Einen definitiven Grund dafür habe man noch nicht ermittelt, sagt die Biologin, Störungen durch Besucher könnten aber Beeinträchtigungen darstellen. Hier wurde bereits gehandelt: Einige der „Schleichwege“ rund um den See wurden mit Totholz blockiert, um die Störungen im Uferbereich zu reduzieren. „Könnten auch die großen Welse im See ein Grund sein?“, fragt Uwe Lindner (CDU). „Der Fischbestand könnte andere Arten nachhaltig beeinflussen“, sagt die Biologin. Weitere Erkenntnisse erhofft man sich aus der Fortsetzung des Monitorings. *red*

Leben retten in kurzer Zeit

GESUNDHEIT: Nächster Blutspendetermin am 5. Mai in der Astoria-Halle in Walldorf.

Walldorf. Der DRK-Blutspendendienst bittet alle gesunden Menschen, die sich die Zeit nehmen können, zur Blutspende. Blutspenden werden täglich für die Versorgung von Patienten benötigt, auch an Feiertagen. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden jeden Tag rund 3000 Spenden gebraucht, um verletzten oder erkrankten Menschen zu helfen. Die Blutspende zählt zu den einfachsten und schnellsten gu-

ten Taten. Ein weiterer Vorteil: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Ernstfall lebensrettend sein kann. Vielen wird erst bewusst, wie überlebensnotwendig Blutspenden sind, wenn sie selbst oder das nähere Umfeld gesundheitlich betroffen sind.

Um möglichen Bedenken zu begegnen, erläutert Nora Löhlein, Pressesprecherin des

DRK-Blutspendendienstes, die aktuellen Kriterien: „Grundsätzlich darf jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren Blut spenden. Wichtig ist ein Mindestgewicht von 50 Kilogramm und vor der Spende genug zu trinken und zu essen. Wer sich unsicher fühlt, dem empfehle ich einfach direkt zu zweit einen Termin für die Blutspende zu buchen.“

Interessierte finden ihren Wunschtermin in der Region bequem online. Einschließlich

Anmeldung, ärztlichem Gespräch und einer kurzen Ruhephase nach der Spende sollten rund 60 Minuten eingeplant werden. Die eigentliche Blutentnahme dauert dabei nur etwa zehn Minuten.

Auf was zu achten ist

Allerdings gibt es einige Faktoren, die eine Pause bis zur nächsten Blutspende erforderlich machen. Wer unsicher ist, kann mit dem Online-Spende-

check innerhalb weniger Klicks prüfen, ob aktuell eine Blutspende möglich ist: www.blutspende.de/blutspende/spende-check.

Der nächste Blutspendetermin in Walldorf findet am Dienstag, 5. Mai, von 14.30 bis 19.30 Uhr in der Astoria-Halle statt. *red*

i Termine müssen unter www.blutspende.de/ terminen gebucht werden.

Jubiläums-Gewinnspiel

Feiern Sie mit uns 80 Jahre MANNHEIMER MORGEN und sichern Sie sich tolle Preise!

1 | 5.000 Euro Reisegutschein

2 | E-Bike Wert 3.222 Euro

3 | Technikpaket Wert 1.000 Euro



Jetzt scannen & gewinnen!

Mit freundlicher Unterstützung

MM mannheimer-morgen.de/jubi-gewinnspiel

stadler
Deine Welt der Räder.

80
Jahre

MANNHEIMER
MORGEN